

STM Speedtest: Sieg nach Aufholjagd

Gewinnen Sie mit STM und HS-Schoch

5 x 2 Karten für den Endlauf zur Europa Truck Trial 2013.

Der 6. Lauf wird am 31. August – 01. September in Limberg in der Nähe von Wien, Österreich ausgetragen. Das Saisonfinale wird umrahmt von einem Auto-Trial, Motorrad-Trial und Bike-Trial.

STM Speedtest:

MAIL SENDEN an: harth@kmverlag.de und GEWINNEN

Seien Sie dabei, feuern Sie Ihr Team an!

Nur die ersten 5 Mailer sichern sich ihre Tickets!

Days Of Trial 2013 Limberg
Stadtgemeinde Maisau
31. Aug
1. Sept
Europameisterschaft Truck-Trial
Steinbruch Hengl
Einfahrt Schotterwerk
über LH 50
3721 Limberg
Auto-, Motorrad- und
Multi-Truck-Trial
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr
Sonntag 9.00 - 12.00 Uhr
www.europatrucktrial.org
Sponsoren: MAN, HENN, LIEBHERR, ERUO, etc.

Wie im letzten Jahr, fanden am Wochenende 20. – 21. Juli trotz hochsommerlicher Temperaturen wieder tausende Zuschauer den Weg nach Gröningen, um hautnah faszinierenden Motorsport zu erleben.

Beim 4. Lauf zur Europa Truck Trial 2013 im Offroad Gelände der Motorsportarena Oschersleben war die Fahrt für das erfolgserwähnte HS-Schoch Team aus Lauchheim allerdings schon nach wenigen Minuten erst einmal zu Ende.

Sie hatten die Tiefe eines zu durchfahrenden Wasserlochs völlig unterschätzt und blieben darin stecken und mussten anschließend von einem Bagger geborgen werden. Die Konkurrenz nutzte das Missgeschick für sich und lag am Abend des ersten Wettkampftages in Führung. Was Fahrer Marcel Schoch und Johnny Stumpp nicht auf sich sitzen lassen wollten. Sie starteten am zweiten Wettkampftag eine furiose Aufholjagd, die am Ende des Tages ihren 10. Sieg in Folge mit sich brachte. Vor allem die letzte zu fahrende Sektion ließ den Zuschauern den Atem stocken: Der Tatra vom Team Sauerland blieb in Schräglage mitten im Hang stecken. Und der Fahrer musste bange Minuten überstehen, bis er vom Bagger aus seiner misslichen Lage befreit werden konnte.



Furiöse Aufholjagd mit glücklichem Ende: Fahrer Marcel Schoch bewies Nerven und Können.

Bild: Tobias Löffler

Davon ließ sich das im Anschluss gestartete HS-Schoch Team nicht beeindrucken. Marcel Schoch und Johnny Stumpp setzten alles auf eine Karte und flogen mit solch einem Karacho den Steilhang hinauf, dass zeitweise alle vier Räder der Fahrerseite des MAN TGS in der Luft hingen.

Und es ging alles gut, denn hätte sich Fahrer Marcel Schoch nur um Haaresbreite verschätzt, der Bolide wäre auf die Beifahrerseite gekippt und der vierte Saisonsieg in unerreichbare Ferne gerückt.

So konnten die Lauchheimer am Ende einen glücklichen aber wohlverdienten Sieg genießen.

Nach der Sommerpause findet am 24.-25. August in Drnovice, Tschechien der vorletzte Europameisterlauf statt, wo unter Umständen bereits die Vorentscheidung in Sachen EM-Titel fallen könnte.